

7. MASSNAHMEN



7. MASSNAHMEN

7.1. Allgemeines

Groleben, unmittelbar vor den Toren der Kaiserstadt Tangermünde gelegen, strebt danach, sich zu einem modernen Gemeinwesen zu entwickeln.

Durch eine kluge und weitsichtig angelegte Kommunalpolitik sind für die Erreichung dieses Zieles gute Voraussetzungen geschaffen.

Schwerpunkte bilden neben den baulichen Maßnahmen eine ökologisch bewußte, parkähnliche Gestaltung des Dorfes selbst sowie die Übergänge in die freie Landschaft.

Weitere in der Verantwortung anderer Baulastträger liegende Maßnahmen sind notwendig, zum Beispiel

- Ausbau der Ortsdurchfahrt L 30
Baulastträger: Straßenbauamt Stendal
- Bau eines straßenbegleitenden Radweges von Groleben nach Tangermünde (L 30)
Baulastträger: Straßenbauamt Stendal

Diese Maßnahmen sind nicht Bestandteil einer Förderung im Rahmen der Dorferneuerung, jedoch wird mit dieser Aussage die Dringlichkeit bzw. Bedeutung für die Entwicklung des Gemeinwesens unterstrichen.

Aufbau Radweg

- 8 cm Tragdeckschicht
- 15 cm Mineralgemisch 0/32 Ev2 > 80 MN/m²
- 27 cm Frostschutzschicht
- Planum Ev2 > 22.5 MN/m²

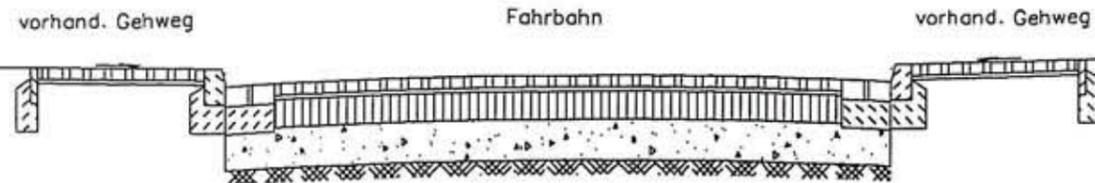
7.2. Ausbau der Dorfstraße

Als kommunalpolitischer Schwerpunkt wird seitens des Gemeinderates der Ausbau der Dorfstraße gewertet. Als Vorleistung wurde in den zurückliegenden Jahren bereits der Ausbau der beidseitig angeordneten Gehwege und Hofzufahrten vorgenommen. Der Ausbau soll kurzfristig erfolgen.

Die Fahrbahn ist mit farbigem Betonsteinpflaster zu befestigen. Die beiderseits angeordnete Gasse ist mit einer dreirinnigen Gasse aus Betongossenläufern herzustellen. Parkbereiche sind mit andersfarbigen Betonpflastersteinen im Bestand der Gesamtstraße zu markieren. Bestandteil dieser Maßnahme ist der Ausbau der Gasse.

Maßnahmen:

- grundhafter Ausbau der Dorfstraße ca. 384 000,00 DM
- grundhafter Ausbau der Gasse ca. 65 000,00 DM

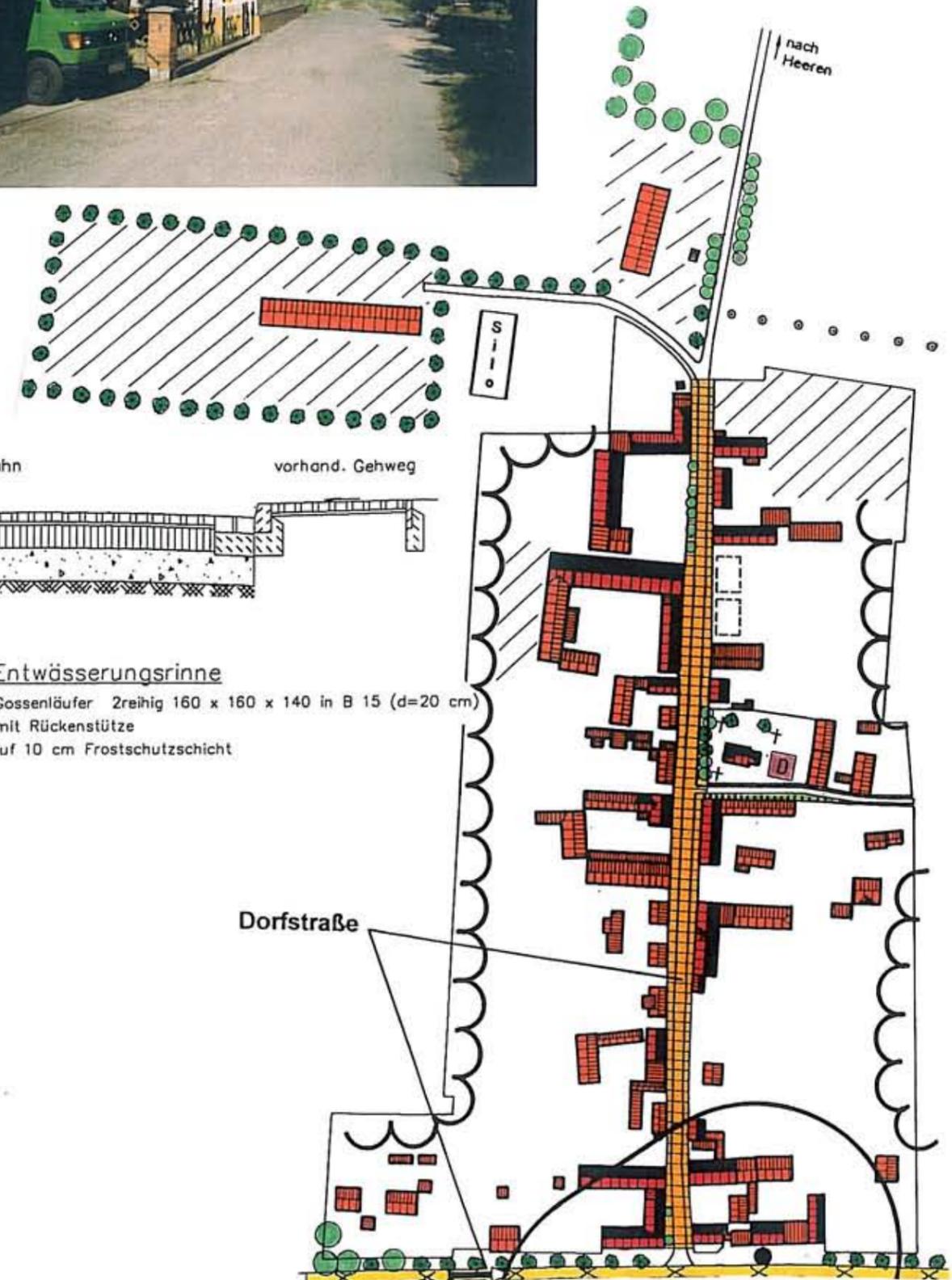


Aufbau Straße RStO 86/90

8 cm Pflasterdecke	
3 cm Bettungssand	
20 cm Schottertragschicht	Ev2 > 120 MN/m ²
29 cm Frostschuttschicht	Ev2 > 100 MN/m ²
Planum	Ev2 > 45 MN/m ²

Entwässerungsrinne

Gossenläufer 2reihig 160 x 160 x 140 in B 15 (d=20 cm)
mit Rückenstütze
auf 10 cm Frostschuttschicht



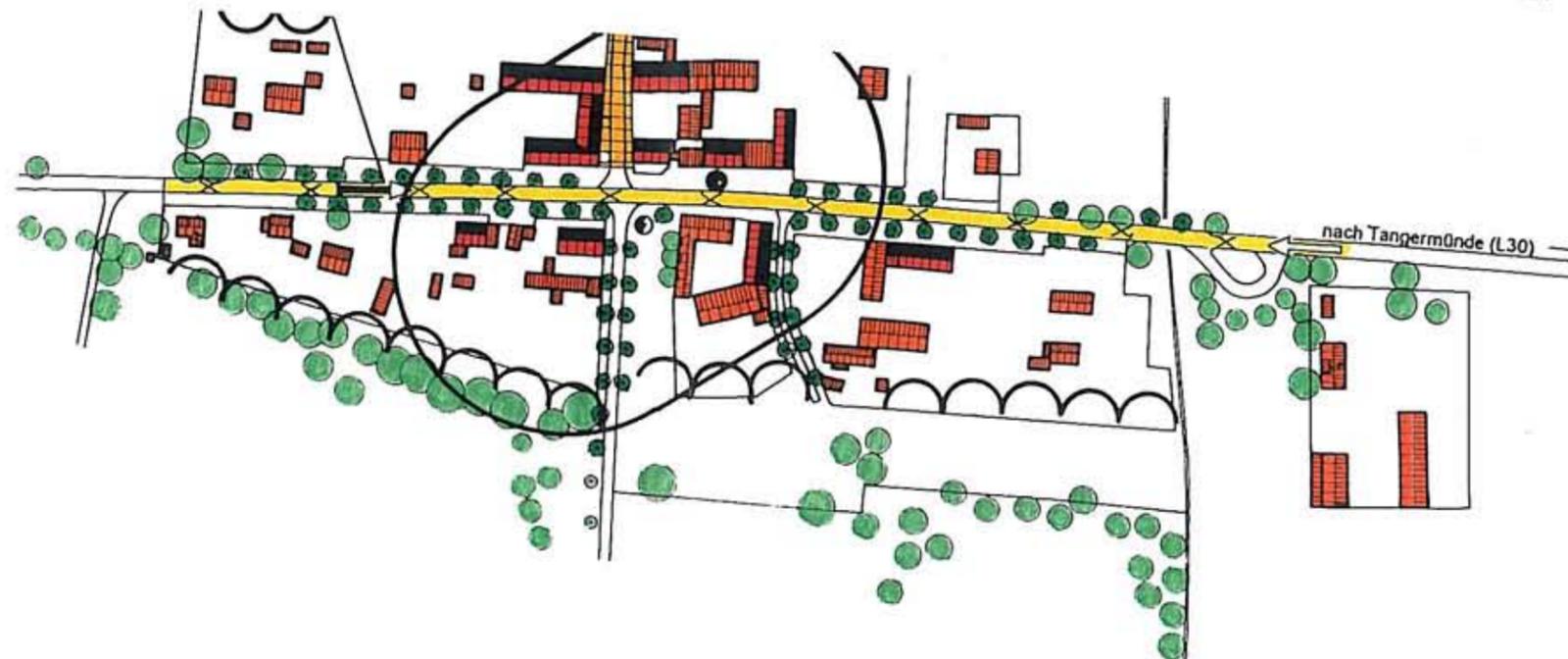
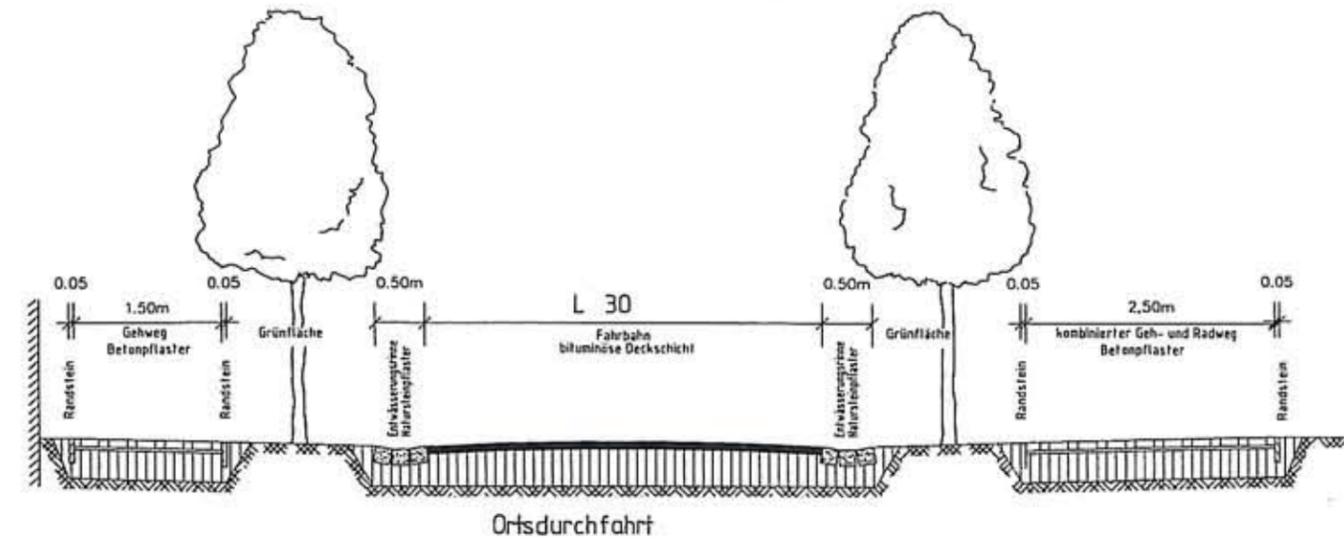
7.3. Ausbau von Gehwegen beidseitig der Ortsdurchfahrt im Verlauf der L 30

Mit dem steigenden Verkehrsaufkommen im Ort selbst, besonders auf der L 30 Abzweig B 189 Lüderitz nach Tangermünde B 188 macht sich der beidseitige Ausbau von Gehwegen notwendig.

Auf der nördlichen Straßenseite ist der Gehweg mit einem Radweg des Straßenbauamtes zu kombinieren. Ausbaubreite des kombinierten Rad- und Gehweges 2,50 m und des Gehweges 1,50 m.

Die Kosten belaufen sich auf:

- | | | |
|-------------|-----|--------------|
| • Radweg | ca. | 30 000,00 DM |
| • Gehweg | ca. | 90 000,00 DM |
| • Begrünung | ca. | 10 000,00 DM |



7.4. Platzgestaltung vor dem Dorfgemeinschaftshaus

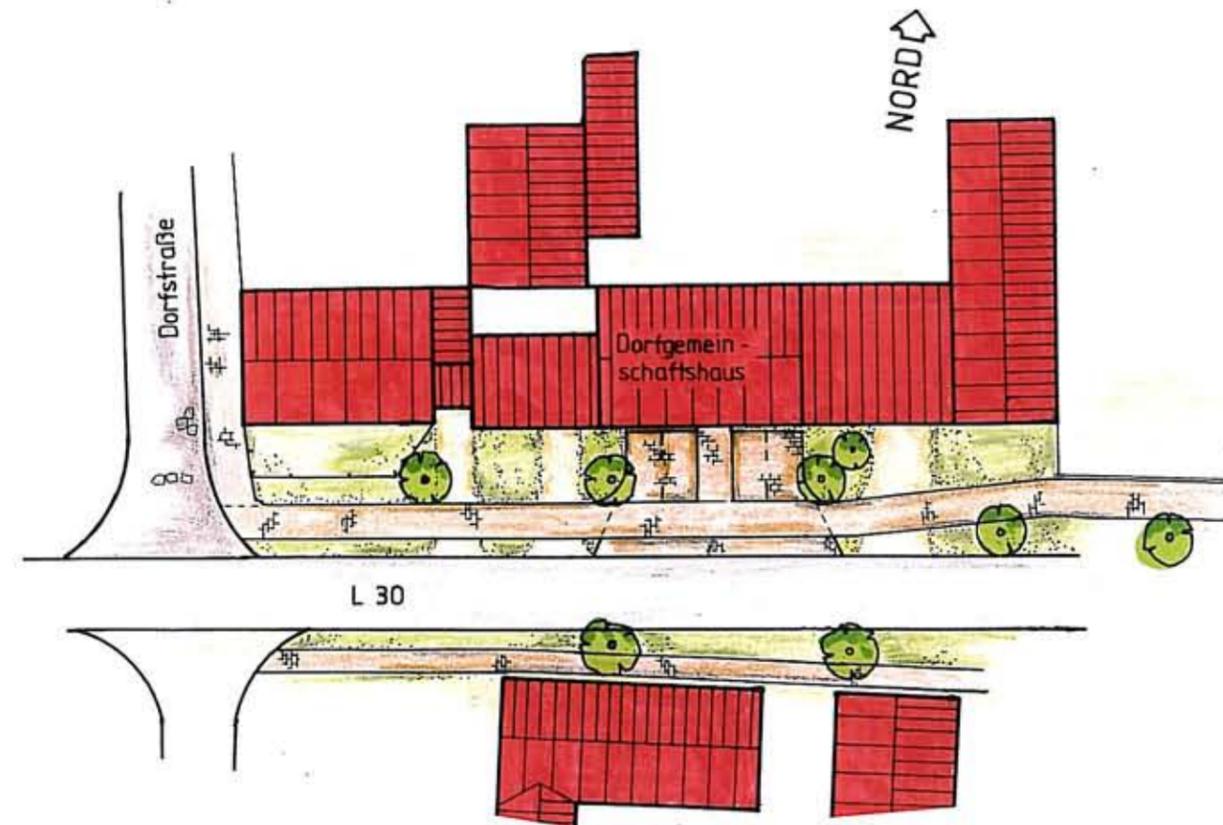
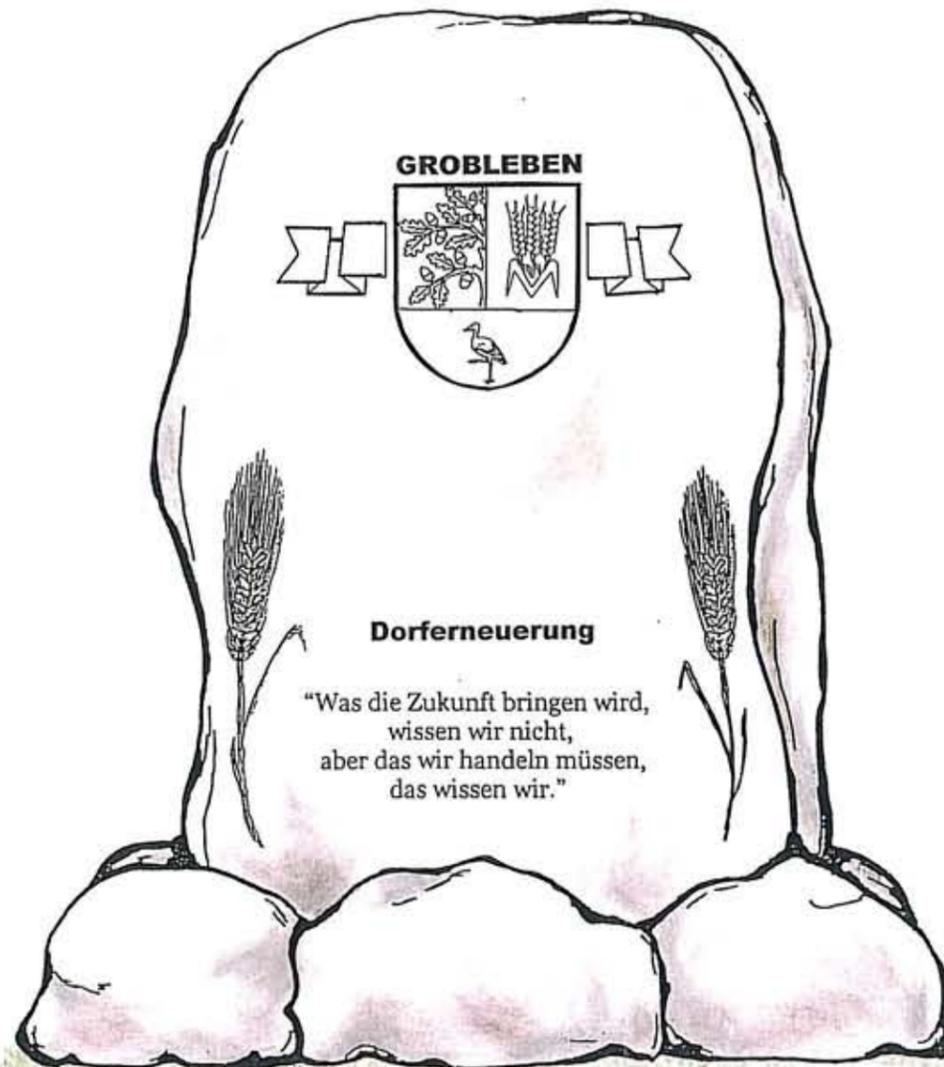
Der Platz vor dem Dorfgemeinschaftshaus ist neu zu gestalten. Er ist als die neue Dorfmitte zu betrachten.

Unter Beachtung des zur Verfügung stehenden Platzes sind Parkplätze zu schaffen sowie die Möglichkeiten der Begrünung auszuschöpfen.

Als Symbol für die Entwicklung ist in der Nähe des Dorfhauses ein Findling aus der Gemarkung in angemessener Größe aufzustellen.

Maßnahmen:

- | | | |
|---|-----|--------------|
| • Schaffung der Parkplätze | ca. | 50 000,00 DM |
| • Grüngestaltung | ca. | 2 000,00 DM |
| • Aufstellung eines Findlingsmonumentes zu Ehren der Dorferneuerung Grobleben | ca. | 6 000,00 DM |



7.5. Landwirtschaftlicher Wegebau in Richtung Heeren

Zur besseren Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen ist der Ausbau des Ortsverbindungsweges in Richtung Heeren von Bedeutung. Dies bezieht sich auch auf die Bedeutung für die touristische Erschließung der Region.

Die Kosten belaufen sich auf:

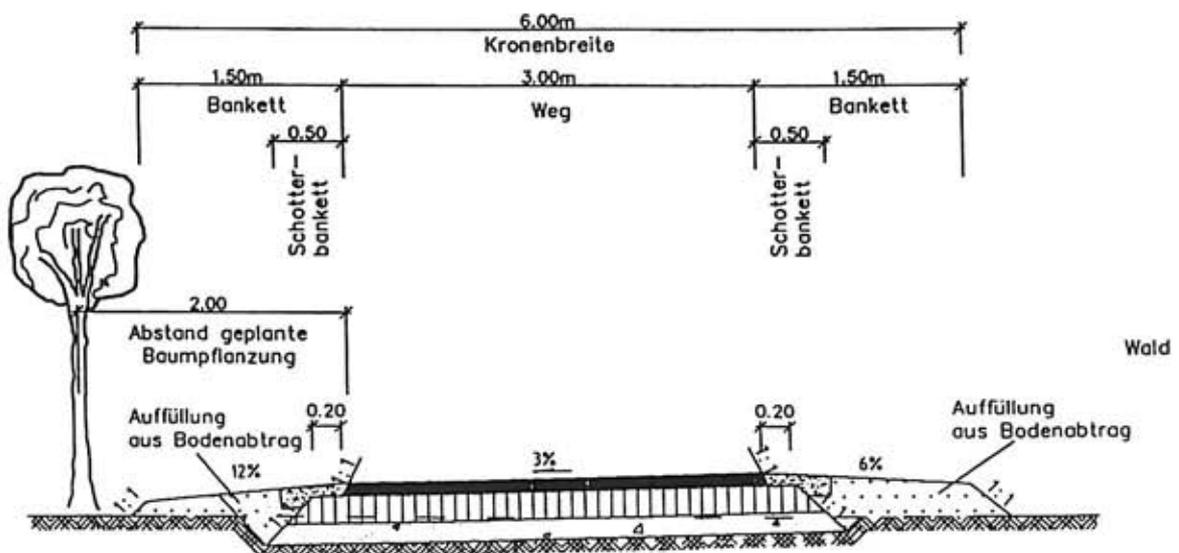
- Gemarkung Heeren 0,6 Kilometer ca. 108 000,00 DM
- Gemarkung Grobleben 0,7 Kilometer ca. 126 000,00 DM

Aufbau Wirtschaftsweg:

8 cm bituminöse Tragdeckschicht	
20 cm Schottertragschicht	$E_{v2} \geq 120 \text{ MN/m}^2$
15 cm Frostschutz-/Sauberkeitsschicht	$E_{v2} \geq 80 \text{ MN/m}^2$
Planum	$E_{v2} \geq 45 \text{ MN/m}^2$

Schotterbankett:

- 15 cm Schottersplittgemisch aus Naturstein 11/45 mm
b = 0,50 m, Einbau bündig mit Fahrbahnrand



Querprofil Wirtschaftsweg